



He wir die Frage erörtern / ob einem Medico vergönnet sey / einer schwangern Frauen / welche an einer hefftigen Kranckheit darnieder lieget / eine unzeitige Gebuhrt zubefördern oder die Frucht abzutreiben / will vonnöhten seyn / daß wir erstlich betrachten / was eine unzeitige Gebuhrt sey / wo von sie komme / und was vor Zeichen vor derselben hergehen.

Es ist aber ohne Zweifel einem jeden bekant / daß die Gebuhrt zweyerley / eine / so natürlicher Weise zu rechter Zeit geschichet / die andere / welche wieder die Natur sich zuträgt oder